



### **Gevrey-Chambertin\***

Armand Rousseau

**Anbaugebiet:** Frankreich / Burgund / Côte de Nuits AOC

**Rebsorte(n):** Pinot Noir

**Speisempfehlung:** Dieser Rotwein schmeckt ausgezeichnet zu Boeuf Bourignon, zu Wildgeflügel, wie beispielsweise zu Fasan, und zu einem zarten Kalbsbraten. Ebenso passt er sehr gut zu einer feinen Entenbrust sowie zu reifem Weichkäse, wie beispielsweise zu Camembert.

#### **Tradition für grossartige Weine**

Es war Anfang des 20. Jahrhunderts als Armand Rousseau kurz nach seiner Volljährigkeit einige Rebparzellen in der Gemeinde Gevrey-Chambertin geerbt hatte und mit diesen ein kleines Weingut, namens Domaine Armand Rousseau gründete. Im Jahr 1959 übernahm sein Sohn Charles, die zweite Generation, den damals 6 Hektaren grossen Betrieb. Dann folgte die dritte Generation mit Charles Sohn Eric, der den Betrieb 1982, nach seinem Oenologiestudium in Dijon und nach einigen Jahren Tätigkeit bei verschiedenen Weinbaubetrieben, übernahm. Seit dem Jahre 2014 ist bereits Erics Tochter Cyrielle, somit die vierte Generation, im elterlichen Betrieb tätig. Auch sie studierte in Dijon und kehrte nach einigen Wanderjahren, die sie auf Weingüter in Oregon, Australien und Neuseeland verbrachte, nach Hause zurück.

Im Laufe der Jahre ist die Rebfläche auf heute 15 Hektaren angewachsen. Davon sind 3 Hektaren Appellation Village, 3 Hektaren Appellation Premier Cru und 8 Hektaren Appellation Grand Cru. Alle Parzellen befinden sich in den Gebieten von Gevrey-Chambertin und Morey-Saint-Denis.

Heute leitet die junge, sehr sympathische Cyrielle das Weingut gemeinsam mit ihrem Vater Eric, der all sein Wissen wohlwollend an sie weitergibt, genauso wie es seine Vorgänger in all den über 120 Jahren gemacht haben. Es ist wichtig für die Rousseaus, dass die vorherige Generation ihre wertvollen Erfahrungen an die nächste überträgt, damit diese die enge Verbundenheit, die grosse Leidenschaft und den tiefen Respekt für die Menschen und die Weinberge genauso empfinden und weitertragen.

Ob Armand Rousseau Anfang des 20. Jahrhunderts, als er den kleinen Weinbaubetrieb gründete, geahnt hat, dass gut 120 Jahre später «seine» Weine weltweit zu den renommiertesten, berühmtesten und begehrtesten der Côte de Nuits zählen werden?

